

Neue Grillhütte und Festzelt

Herbst dieses Jahres wird 135jähriges Bestehen gefeiert

Bad Camberg-Erbach (hg). In der Generalversammlung konnte der 1. Vorsitzende Adalbert Mühle einen sprunghaften Anstieg bei der Zahl der Aktiven verkünden. Im verflossenen Jahr seien 15 Jugendliche dem „Frohsinn“ beigetreten, was als sehr positiv angesehen wurde.

Über die Höhepunkte im Jahre 1982 berichtete Schriftführer Toni Schneider. Die Teilnahme am internationalen Gesangswettbewerb in Heythuizen (Holland), wo der „Frohsinn“ in der höchsten Klasse den 1. Preis erringen konnte, strich Schneider als besonderes Ereignis heraus. Bei den vielen Wertungs-, Freundschaftssingen und Konzerten stellte darüber hinaus der von Chordirektor Josef Pabst (Oberselters) geleitete Gesangverein seine Leistungsfähigkeit unter Beweis. Daß die Sänger auch auf sportlichem Gebiet eine gute Rolle spielen, zeigten sie bei den Kegelortsmeisterschaften und beim Ortspokalschießen des Schützenvereins. Bei beiden Veranstaltungen lagen die Sänger am Ende ganz vorne.

Gut besucht war das traditionelle Bratfest auf dem Sandköppchen. Die Grillhütte, im letzten Jahr abgebrannt, soll wieder aufgebaut werden. Es wurde eigens ein Ausschuß gebildet, dem Eh-

renvorsitzender Heinz Schüler und Heinrich Schäfer angehören. Freiwillige Mithilfe und Spenden sind willkommen.

Über den Stand der Vorbereitungen zum 135jährigen Bestehen im Herbst dieses Jahres berichtete Festausschußvorsitzender Franz-Josef Glasner. Die Festveranstaltungen finden an den Wochenenden 26. bis 28. August und 2. bis 5. September statt. An die Erlenbachhalle soll in Richtung Parkplatz ein Zelt angebaut werden.

Weitere Termine in diesem Jahr sind: 6. 5. Gruppensingen in Oberbrechen, 13. 5. Freundschaftssingen in Wicker, 21. 5. Freundschaftssingen in Wallrabenstein, 27. 5. Freundschaftssingen in Wörsdorf, 4. 6. Konzert in Esch, 12. 6. Weinliedersingen in Nauheim, 18./19. 6. Bratfest auf dem Sandköppchen, 18. 9. Chorkonzert in Beuerbach, 8. 10. Vereinsausflug, 30. 10. Jahrtäg und 12. 11. Familienabend.

Zum Abschluß der Versammlung konnte der 1. Vorsitzende Adalbert Mühle acht Sängern ein Präsent überreichen, die im vergangenen Jahr bei keiner Gesangstunde gefehlt hatten: Joachim Bauer, Werner Hofmann, Johann Rath, Herbert Roth, Heinrich Schäfer, Joachim Stolz, Karl Stolz und Michael Wenz.